Zulassungsbescheinigung Teil I (Fahrzeugschein)

FS-K-0-185/24-00106

Europäische D Bundesrepublik Deutschland

Gemeinschaft

Deutschland

Gemeinschaft

Deutschland

Gemeinschaft

Deutschland

De

A Amtilches Kennzeichen

FS ZY182

C.1.1 Name oder Firmennerse

Braun Ghani & Braun GbR

Rainer Michael

Bgm.-Sgoff-Str. 5 85391 Allershausen

(Monat und M) 7.2027

Freising Datum 03.07.2024
CAc Der Inhaber der Zhausomgsbescheinigung wird nicht als Eigentürner des

MERCEDES-BENZ R2EW J05PTA	20
CZAL05FA	8.1 1160 8.2 1330 8.3 -
E 200 MERCEDES-BENZ Fz.z.Pers.bef.b. 8 Spl. Limousine 715/2007*2018/1832AP EURO6;WLTP;AP;PI/CI; M, N1 I Hybr.Benzin/E 0008 36AP 1999	0.1 2100 02 750 51 5 52 - 153 245/40 R20 99Y XL 153 275/35 R20 102Y XL 11 9 12 6 28.09.2023 17 K 16 HB219416
7.2/8.2:+120 B.ANH.BETR.*FZ IST K U.ESP M.SPEZ.FAHRDYN.STABI.SY /H GEM.5.AEND.VO.Z.9.AUSN.VO.Z.	ST.F.ANH.BETR.F.TEMPO 100 KM

(Raum für weitere amtlich zugelassene Eintragungen)

X Weltere HU:

Nur für Internetbasierte Zulassungsverfahren freiliegen. Dokument nur unbeschädigt gültig. 毉 J97M79A6



LANDRATSAMT FREISING 85356 FREISING

Zur Beachtung!

Die Angaben müssen ständig den tatsächlichen Verhältnissen entsprechen. Änderungen sind der zuständigen Zulassungsbehörde nach Maßgabe der für die Fahrzeugzulassung geltenden Rechtsvorschriften anzuzelgen.

Bei Veräußerung des Fahrzeugs sind dem Erwerber gegen Empfangs-bescheinigung die Zulassungsbescheinigung Teil I und Teil II auszuhändigen. Die Empfangsbescheinigung muss den Namen und die Anschrift des Erwerbers voll-ständig enthalten und ist vom Veräußerer unverzüglich der Zulassungsbehörde vorzulegen.

Unterlassung der vorgeschriebenen Meldepflichten (Abmeldung, Umschreibung bei Erwerb oder Umzug in einen anderen Zulassungsbezirk, Meldung anderer Veränderungen) kann durch Geldbußen geahndet werden.

Definition der Felder

Stehplätze

U.2 U.3

(2.2)

Höchstgeschwindigkeit in km/h Standgeräusch in dB (A) Drehzahl in min⁻¹ zu U.1 Fahrgeräusch in dB (A)

Code zu (2) Code zu D.2 mit Prüfziffer

emnition	i der reider:	
Feld	Bezeichnung	
В	Datum der Erstzulassung des Fahrzeugs	
D.1	Marke St. 1997	
D.2	Typ/Variante/Version	
D.3	Handelsbezeichnung(en)	
E	Fahrzeug-Identifizierungsnummer	
F.1	Technisch zulässige Gesamtmasse in kg	
F.2	Im Zulassungsmitgliedstaat zulässige Gesamtmasse in kg	
G	Masse des in Betrieb befindlichen Fahrzeugs in kg (Leermasse)	
H	Gültigkeitsdauer	
1	Datum dieser Zulassung	
1	Fahrzeugklasse	
K	Nummer der EG-Typgenehmigung oder ABE	
L	Anzahl der Achsen	
0.1	Technisch zulässige Anhängelast gebremst in kg	
0.2	Technisch zulässige Anhängelast ungebremst in kg	
P.1	Hubraum in cm ³	
P.2/P.4		
P.3	Kraftstoffart oder Energiequelle	
Q	Leistungsgewicht in kW/kg (nur bei Krafträdern)	
R	Farbe des Fahrzeugs	
5.1	Sitzplätze einschließlich Fahrersitz	

CO₂ (in g/km) kombinierter Wert Für die EG-fypgenehmigung meßgebliche Schadstoffklasse Hersteller-Kurzbezeichnung

Prüfziffer zur Fahrzeug-Identifizierungsnummer

Art des Aufbaus Bezeichnung der Fahrzeugklasse und des Aufbaus

(6) Datum zu K Technisch zulässige maximale Achslast/Masse je Achsgruppe in kg (7.1) Achse 1 bis (7.3) Achse 3 Zulässige maximale Achslast im Zulassungsmitgiledstaat (8) (8.1) Achse 1 bis (8.3) Achse 3 (9) (10) (11) (12) (13) (14) (14.1) (15) (8.1) Achse I is (8.3) Achse 3 Anzahl der Antriebsachsen Code zu P.3 Code zu R Rauminhalt des Tanks bei Tankfahrzeugen in m³ Stützlast in kg
Bezeichnung der nationalen Emissionsklasse
Code zu V.9 oder (14) Bereifung (15.1) auf Achse 1 bis (15.3) auf Achse 3 Nummer der Zulassungsbescheinigung Teil II Merkmal zur Betriebserlaubnis Länge in mm Breite in mm ohne Spiegel und Anbautelle (20) (21) (22) Höhe in mm Sonstige Vermerke Bemerkungen und Ausnahmen

Hinwels zu Feld (15.1) bls (15.3): Andere als die angegebenen Bereifungen können im Rahmen der gültigen Typ- oder Einzelgenehmigung am Fahrzeug angebracht werden. Ein zusätz-liches Gutachten und die Anderung oder Neuausstellung der Zulessungsbescheinigung Teil I ist hierfür nicht erforderlich.



ZBI